

Pressemappe

2020



© Vincent Ruffuel

Pressekontakt in Deutschland:

Sawina Oehlke

Repräsentantin Tourismusverband Normandie

Tel.: 0049(0)170 95 20 909

E-Mail: kontakt@normandie-tourisme.fr / sawina@lange-oehlke.com

www.normandie-urlaub.com

NORMANDIE





Die Highlights 2020: Großes Impressionismus-Festival der Normandie & Segel-Event in Fécamp

Die Farbenvielfalt ist das Thema des bunten **Impressionismus-Festivals der Normandie 2020**. Vom **3. April bis 6. September** setzen große Impressionismus-Kunstaustellungen und ein vielseitiges Rahmenprogramm aus Musik, Tanz, Theater und zeitgenössischer Kunst die Normandie als Wiege des Impressionismus in Szene.

An der Alabasterküste lädt **“Fécamp Grand Escale“** vom **1. bis 5. Juli 2020** zum Feiern ein. Große Segelschiffe aus Europa legen vor der dramatischen Kulisse der Kreidefelsen an, Seemanns-Gesänge erklingen über dem Hafen von Fécamp und das Fischereimuseum zeigt das Leben der Hochseefischer.

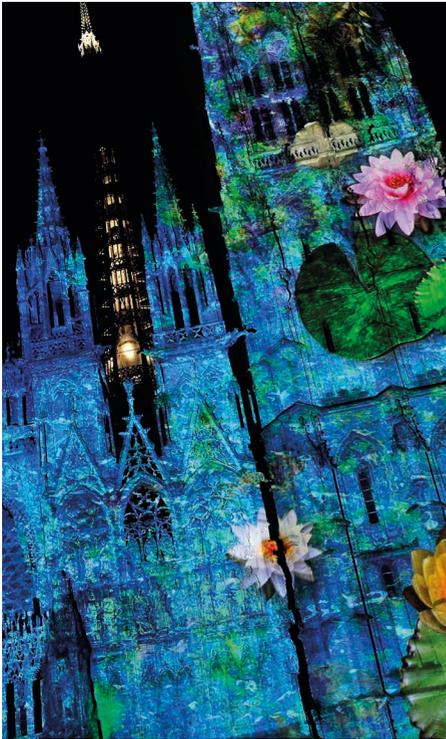
Die vorliegende Pressemappe stellt Ihnen außerdem **normannische Erlebnisse** und weitere Neuheiten vor, die einen unvergesslichen Urlaub zu zweit oder mit der Familie versprechen.

Bis bald in der Normandie!

Inhalt

1. Das Impressionismus-Festival 2020	4
2. Fécamp Grand Escale – Maritime Premiere an der Alabasterküste	6
3. Normannische Erlebnisse – Unvergessliche Urlaubsmomente im Nordwesten Frankreichs	8
4. Les Franciscaines - Kloster in Deauville wird Ort für Kunst und Kultur	10
5. Neues Proust-Museum - Villa du temps retrouvé in Cabourg	11
6. Nachhaltig unterwegs auf der Seine à vélo und der Vélo maritime	12
7. Lifestyle: Charmante Unterkünfte für den Urlaub zu zweit oder mit der Familie	14
8. Französisches Savoir-faire - Eine gastronomische Reise durch die Normandie	16
9. Weitere Events 2020	18
10. Die Normandie - Authentische Reiseerlebnisse im Nordwesten Frankreichs	20
11. Key-Facts der Normandie	21
12. Pressereisen in die Normandie	24

1. Das Impressionismus-Festival 2020



© Jean-François Lange

FARBENVIELFALT - MALEREI IN ZEITEN DES WANDELS

Bunte Freizeit-Motive, festgehalten mit schnellen Pinselstrichen, Malerei unter freiem Himmel im Tal der Seine oder an der Alabasterküste kennzeichnen den Impressionismus. Dass die Kunstrichtung noch viel mehr abbildet, zeigt das **Impressionismus-Festival der Normandie vom 3. April bis 6. September 2020**. Das Thema „Farbenvielfalt“ versteht den Impressionismus als erste Form der zeitgenössischen Malerei, die gesellschaftlichen Wandel festhält. Das vierte Impressionismus-Festival der Normandie nimmt deshalb die **großen Veränderungen der Gesellschaft während der Industriellen Revolution** in den Blick und schlägt einen Bogen zur aktuellen zeitgenössischen Kunst, die ihrerseits gesellschaftlichen Wandel abbildet. www.normandie-impressioniste.eu

PRESSEREISE IMPRESSIONISMUS-FESTIVAL

Anlässlich des Impressionismus-Festivals organisiert der normannische Tourismusverband eine Gruppenpressereise vom **23.-26. April 2020**. **Details zur Pressereise finden Sie in Kapitel 12.**



© steinrom Fotofiles.com



Eva Gonzalés, Péage de Dieppe vue depuis la Falaise Ouest, 1871-1872, Huile sur toile, © Dieppe, Château-Musée

ZENTRALE IMPRESSIONISMUS-AUSSTELLUNGEN IM ÜBERBLICK

- Museum der schönen Künste Caen: **Glühende Städte. Kunst, Arbeit, Revolte**, 4. April – 20. September 2020. Schwerpunkte der Ausstellung sind der Einfluss der Industrialisierung auf die Stadtentwicklung und das Entstehen der Arbeiterbewegung.

- Museum der schönen Künste Rouen: **François Depeaux, der Mann der 600 Gemälde**, 3. April - 7. September 2020. Gezeigt wird die Sammlung des Großindustriellen und Impressionismus-Liebhhabers aus Rouen. Zu sehen sind Werke von Monet, Renoir, Pissarro, Sisley, Toulouse-Lautrec (...).



© Morning, An Overcast Day (Pissarro)

- Musée André Malraux (MuMa) Le Havre: **Elektrische Nächte**, 3. April – 20. September 2020. Wie wird die elektrisch erleuchtete Nacht von den Impressionisten wahrgenommen? Das MuMa gibt Antworten.

- Musée des Impressionnismes Giverny: **Freilicht-Malerei von Corot bis Monet**, 27. März – 28. Juni 2020. Im Mittelpunkt steht die Entwicklung von der Atelier-Malerei zur Freilicht-Malerei.

- Musée Thomas Henry, Cherbourg: **Reise in eine fremde Welt...Boudin, Renoir, Seignac...im Cotentin**, 5. Juni – 6. September 2020. Cherbourg gehört nicht zu den klassischen Impressionismus-Hotspots der Normandie. Umso interessanter ist der Blick berühmter Maler auf die Hafenstadt im Westen der Normandie.

- Musée de Dieppe: **Eva Gonzalés – eine moderne Frau**, 20. Juni – 27. September 2020. Eva Gonzalés ist eine der wenigen impressionistischen Malerinnen. **Das Museum zeigt die erste Retrospektive der Künstlerin.**

www.normandie-impressionniste.eu



Paul Signac, Le phare de Gatteville, Vers 1934, Huile sur carton, © Cherbourg-en-Cotentin, Musée Thomas Henry

2. Fécamp Grand Escale Maritime Premiere an der Alabasterküste



Vom **1.-5. Juli 2020** setzt die Hafenstadt Fécamp mit dem ersten großen **Segeltreffen „Fécamp Grand Escale“** ihre Jahrhunderte alte maritime Tradition in Szene. Große Segelschiffe, kleinere Boote und Yachten werden im Hafen von Fécamp erwartet, es wird gefeiert mit **Seemannsgesängen**, (Foto-)Ausstellungen, **Schiffsbesichtigungen**, Straßenmusik, **Verkostungen lokaler Produkte** und Konzerten. In Fécamp dreht sich alles um den Hering, den Kabeljau und den Schiffsbau. So wurden einige der Segelschiffe, die im Juli 2020 vor Ort sind, z.B. die **Marité** oder die **Étoile**, auch tatsächlich in Fécamp gebaut. „Fécamp Grand Escale“ richtet sich an Segelfans, Gourmets mit einer Schwäche für Meeresfrüchte und Fisch, Musikbegeisterte, an Liebhaber maritimer Traditionen und alle, die Frankreichs Nordwesten entdecken möchten.

www.fecampgrandescale.com





© Alexander Danylenko, Shutterstock.com

FÉCAMP – KREIDEFELSEN, KRÄUTERLIKÖR UND KABELJAU

Salz liegt in der Luft, die Möwen schreien, neben der Hafeneinfahrt von Fécamp erheben sich zu beiden Seiten die imposanten Kreidefelsen der Alabasterküste. Von hier aus starteten die Hochseefischer zum Kabeljau-Fischen nach Neufundland. Lange bevor die Seebäder in Mode kamen, lebten die Menschen in Fécamp von der Fischerei und vom Schiffsbau.

Mitten im Hafen lockt das **moderne Fischereimuseum** (Eröffnung 2017) ganzjährig mit einer spannenden Ausstellung zu den Hochseefischern Fécamps. Untergebracht ist das Museum – stilecht – in der ehemaligen Kabeljaufabrik.

Der **Benediktinerpalast** entführt Besucher in die Welt der Düfte und der insgesamt rund 40 Kräuter und Gewürze, die zum aromatischen Benediktinerlikör destilliert werden. Eine Besichtigung für alle Sinne und die Verkostung des Likörs – pur oder als Cocktail – machen den Besuch zu einem spannenden Erlebnis.

Ein **Abenteuer auf See mit der Familie oder Freunden** versprechen die Ausflüge auf den Segelschiffen Tante Fine oder MilPat. Reservierung über das Tourismusbüro Fécamp.

www.fecamptourisme.com

bit.ly/FischereimuseumFecamp

www.benedictinedom.com



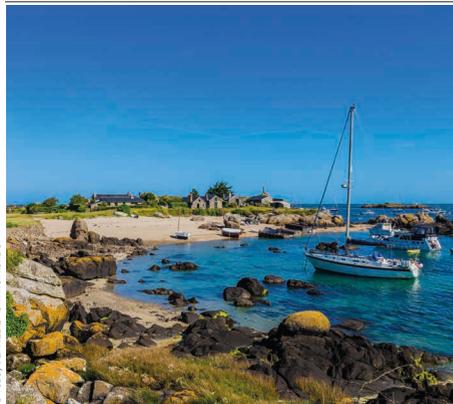
© Eric Béard



© Palais Bénédicline - Fécamp - France

3. Normannische Erlebnisse

Unvergessliche Urlaubsmomente im Nordwesten Frankreichs



© Teddy VERNEILL - CRT Normandie

NEU: Ab 2020 bietet der normannische Tourismusverband Reisenden eine Reihe ganz persönlicher normannischer Erlebnisse, die jeweils aus einer Aktivität und einer Begegnung mit einer Normannin oder einem Normannen bestehen. Ob Wellness und Lifestyle, sportliche Aktivitäten oder besondere Entdeckungen, die normannischen Erlebnisse versprechen einen individuellen und unvergesslichen Urlaubsmoment im Nordwesten Frankreichs. Alle normannischen Erlebnisse finden Sie und Ihre Leserinnen und Leser ab Juli 2020 unter www.normandie-urlaub.com

CHAUSEY-ARCHIPEL: KAJAK FAHREN IM RHYTHMUS DER STÄRKSTEN GEZEITEN EUROPAS

Vor der Küste von Granville liegt das Chausey-Archipel, eine der schönsten und unberührtesten Inselgruppen Frankreichs. Bei Ebbe bilden die über 300 kleinen Inseln und Felsformationen aus Granit einen wunderschönen Kontrast zum türkisblauen Meer und den weißen Sandstränden. Die stärksten Gezeiten Europas, Wind und Wetter bestimmen das Leben des Fischers Ian Wood, der auf Chausey Austern und Muscheln züchtet. Von April bis September nimmt Ian Sie mit zur geschützten Insellandschaft im Westen der Normandie und lässt Sie teilhaben an seinem Leben als Chausey-Fischer. Die Überfahrt von Granville an Bord seines Fischerboots und die gemeinsame Kajak-Tour auf dem Atlantik sind ein unvergessliches Abenteuer und ein echt normannisches Erlebnis.

GLAMPING-ERLEBNIS UND WATTWANDERN IN DER BUCHT DES MONT SAINT-MICHEL

Sich auf das Wesentliche besinnen, zur Ruhe und zu sich kommen und den Moment genießen – das verspricht das normannische Glamping-Erlebnis in der Bucht des Mont Saint-Michel.



© Christelle Guibert - CRT Normandie



© Christelle Guibert CRT Normandie



© Danièle Dumas - CFT Normandie

Yves und Sylvie Guillard heißen Sie in einer ihrer Outdoor-Unterkünfte auf dem Bio-Hof La Moricière willkommen. In einem komfortablen Zelt für sechs Personen mit Betten zum Träumen, einer Küche, einem Ofen und eigener Toilette verbringen Sie besondere Momente zu zweit oder mit der Familie, den magischen Klosterberg Mont Saint-Michel haben Sie dabei stets im Blick. Lust auf mehr? Erleben Sie Ihren unvergesslichen Urlaubsmoment mit Sylvie beim gemeinsamen Wattwandern durch die Bucht des Mont Saint-Michel, besichtigen Sie den Bio-Hof oder genießen Sie die Seeluft während einer Fahrradtour am Meer.



© Danièle Dumas - CFT Normandie

DOMINIQUE ZEIGT IHNEN DIE SEINE VON IHRER SCHÖNSTEN SEITE

Ruhig navigiert das kleine Boot über die Seine, Ihr Blick schweift in die Ferne, über die stille Wasseroberfläche, sattgrüne Uferböschungen und langgezogene Inseln im weiten Flussbett. Der Schiffer Dominique Polny zeigt Ihnen mit seinem Boot für sechs Personen die schönsten Panoramen der Seine zwischen den Dörfern Muids und Connelles. Gemeinsam staunen Sie über das Farbenspiel des Lichts auf dem Fluss und teilen die Begeisterung der Impressionisten für die Normandie. Ein Highlight hebt sich Dominique für den Schluss auf: Die Fachwerk-Mühle von Connelles taucht vor Ihren Augen auf und schmiegt sich malerisch an das Ufer der Seine. Das charmante Hotel bietet märchenhafte Zimmer und ein exzellentes Restaurant. Unser Tipp: Fragen Sie nach einem Picknick-Korb mit normannischen Köstlichkeiten für Ihre Bootsfahrt.



© D. Dumas



© D. Dumas

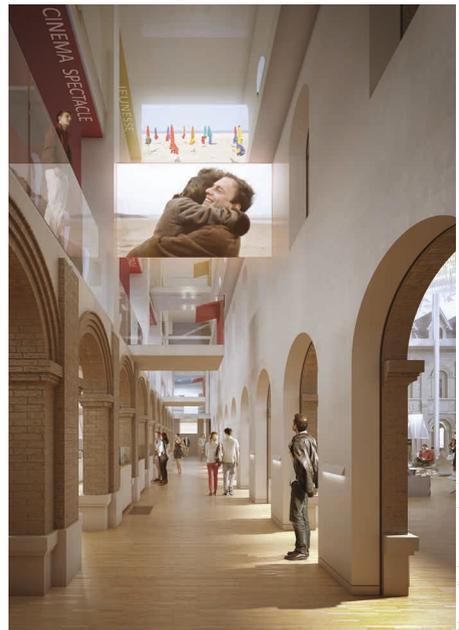


© VON PELCHERZIM

4. Les Franciscaines Kloster in Deauville wird Ort für Kunst und Kultur

Mit seinen detailverliebten Villen der Belle-Époque, seinen Boutiquen und der langen Strandpromenade „Les Planches“ ist das Seebad Deauville der Inbegriff der Eleganz. Ab Juni 2020 öffnet das neue „Les Franciscaines“ in Deauville seine Pforten. Aus dem ehemaligen Franziskanerinnenkloster wird ein Ort für Kunst und Kultur auf einer Fläche von 6.500m². In dem Gebäude von 1876 entstehen eine Mediathek, ein großes Auditorium mit 250 Plätzen für Theater und Konzerte und Räume für temporäre Kunstausstellungen. Der Innenhof des Klosters erhält ein Glasdach und wird so zu einem großen Atrium mit Sitzgelegenheiten. Einige Bereiche von „Les Franciscaines“ sind kostenlos zugänglich, zum Beispiel die Mediathek, die gleichzeitig Ausstellungsraum für die große

Kunstsammlung der Stadt Deauville ist und sich an den Themen Fotografie, Pferde und (Lebens-) Kunst im Seebad orientiert. www.indeauville.fr



© Agence d'architecture et de scénographie Moatti & Rivière – Les Franciscaines – Deauville



© Agence d'architecture et de scénographie Moatti & Rivière – Les Franciscaines – Deauville



© Noovee

5. Neues Proust-Museum Villa du temps retrouvé in Cabourg

Im Sommer 2020 eröffnet in Cabourg das neue Proust-Museum „Villa du temps retrouvé“. Marcel Proust ist die zentrale Figur des Museums, der Schriftsteller weilte von 1907 bis 1914 regelmäßig in den Sommermonaten in Cabourg und setzte dem Seebad in seiner Romanreihe „Auf der Suche nach der verlorenen Zeit“ mit Balbec ein literarisches Denkmal. Die mehrsprachige, eineinhalbstündige Besichtigung erklärt die Architektur von Cabourg und lässt Besucher in die Atmosphäre der Belle Époque an der Blumenküste eintauchen. Wechselnde Sonderausstellungen, ein Tee-Salon und ein Garten laden zum Verweilen ein.

www.cabourg.fr/la-villa-du-temps-retrouve

www.cabourg-tourisme.fr



© Summertron



© L. Liebig, CRT Normandie

6. Nachhaltig unterwegs auf der Seine à vélo und der Vélo maritime

LA SEINE À VÉLO 2020: STARTSCHUSS FÜR NEUEN FAHRRADWEG VON PARIS AN DIE NORMANNISCHE KÜSTE

Ab Juni 2020 startet die Gestaltung der Fahrradstrecke Seine à vélo, die mit 430 Kilometern von Paris entlang der Seine bis nach Le Havre oder alternativ über Honfleur bis nach Deauville führen wird. Aktivurlauber können ab Juni 2020 mit einer kompletten Streckenbeschilderung rechnen. Während einer Übergangszeit werden Alternativrouten über ruhige Landstraßen ausgeschildert, bis alle Einzelabschnitte fertiggestellt sind. Die zukünftige Seine à vélo führt auf Fahrrad- und verkehrsberuhigten Landstraßen durch eine der schönsten Kulturlandschaften Frankreichs: Entlang der Mäander der Seine, vorbei am Château Gaillard von Richard Löwenherz und an der Abtei von Jumièges, entlang der Obsttroute und durch den Naturpark der normannischen Seine geht es bis zum Meer. Die schmucken Örtchen an den Ufern der Seine laden zur Rast ein, wer mehr Trubel mag, der gönnt sich einen City-Break in Rouen oder Le Havre. Durch direkte Zugverbindungen von Paris nach Rouen, Le Havre und Deauville können Aktivurlauber frei entscheiden, ob sie die gesamte Strecke oder nur einen Teilabschnitt fahren wollen.



© Ben Collier



© Calveatts Tourisme



© Rémi Hondler



© Vincent Raubel

LA VÉLOMARITIME 2021 – DER KÜSTENRADWEG NORDWESTFRANKREICHS

Ab 2021 führt der 1.500 Kilometer lange Küstenradweg Vélomaritime von der Nordsee über den Ärmelkanal bis zum Atlantik durch die Regionen Nordfrankreich, Normandie und Bretagne. Ab September 2020 werden die einzelnen Abschnitte nacheinander eingeweiht, im Juni 2021 ist der Küstenradweg komplett fertig gestellt. Die normannische Küste präsentiert sich entlang der Vélomaritime in ihrer ganzen Vielfalt mit der beeindruckenden Steilküste zwischen Dieppe und Étretat, den Seebädern und Fischerdörfern wie Honfleur, Trouville oder Cabourg, den geschichtsträchtigen Landungsstränden, der wilden Halbinsel Cotentin und dem magischen Mont Saint-Michel. Das Beste: Es bestehen Verbindungen mit zahlreichen anderen Fahrradstrecken der Normandie, z.B. mit der Avenue Verte (Paris – London), der Vélo-Francette (normannische Schweiz), der Véloscénie (Paris – Mont Saint-Michel) oder aber mit der neuen Seine à vélo.

www.lavelomaritime.com



© Marc Lerouge

7. Lifestyle: Charmante Unterkünfte für den Urlaub zu zweit oder mit der Familie

DOMAINE DES BUTINEUSES ROMANTISCHE GLAMPING-AUSZEIT IM NATURPARK PERCHE

Traumhaft Schlafen unterm Sternenhimmel auf einer Lichtung am See, das Flüstern des Waldes im Ohr – das versprechen die drei Glamping-Unterkünfte von Domaine des Butineuses. Jede Bubble ist mit Elektrizität, Heizung und einem integrierten Bad ausgestattet, als Sahnehäubchen wartet ein Picknickkorb mit normannischen Leckereien. Ab 120 €/Nacht.

www.domainedesbutineuses.fr

LUXURIÖSE AUSZEIT IN LISIEUX: MANOIR DE L'ÉVÊCHÉ

Zwei Stunden von Paris und eine halbe Stunde von Deauville entfernt bietet das ehemalige Bischofshaus Manoir de L'Évêché in Lisieux hochwertige Apartments für die perfekte Auszeit zu zweit oder als Familie. Das Restaurant mit regionaler Küche, der Spa-Bereich und der Pool mit Blick auf den Innenhof des Manoirs lassen Sie zur Ruhe kommen. Ab 110 €/Nacht.

manoirdeleveche.fr



© Domaine des Butineuses

CAMPING-NATURERLEBNIS IN DER BUCHT DES MONT SAINT-MICHEL

Im eigenen Tempo reisen, Ruhe und Natur genießen und die größten Gezeiten Europas erleben. Der Camping-Platz „La Baie du Mont Saint-Michel“ bietet 54 Stellplätze (80 – 100m²) mit Strom- und Wasseranschluss und ist ein idealer Standort, um den magischen Klosterberg Mont Saint-Michel zu erkunden. Der kleine Lebensmittelladen des Campingplatzes bietet frische und lokale Produkte. Ab 10€/Nacht.

www.camping-baiemontsaintmichel.com



© Manoir de l'Évêché



© Franck Godard

FERIEN IN EINER EHEMALIGEN SCHNEIDEREI IN DIEPPE

Mitten in der Altstadt von Dieppe liegt die schicke Ferienwohnung „L'Atelier couture“. Die Ferienwohnung bietet auf 28 gut durchdachten Quadratmetern Platz für zwei bis drei Personen und hat alles, was man auf Reisen braucht: ein bequemes Bett, Küche und Bad, eine Terrasse und auf Wunsch sogar einen Frühstückskorb oder ein kleines Abendessen. Das Seemannsflair von Dieppe gibt es gratis dazu. Ab 89€/Nacht.

lespetitessuitesdieppoises.fr



© Atelier Couture

HIMMLISCH ÜBERNACHTEN IM PRIEURÉ DES FONTAINES

Aus dem ehemaligen Nebengebäude einer Abtei hat Sandrine Lethuillier ein Paradies der Entspannung geschaffen. Fünf liebevoll eingerichtete Gästezimmer heißen Sie willkommen, beim Frühstück tanken Sie Kraft für den Tag und abends erwartet Sandrine Sie mit einem normannischen Abendessen oder einer Meeresfrüchte-Platte. Ihre Ausflugstipps führen Sie z.B. nach Honfleur oder in das nahegelegene Pont-Audemer, das „normannische Venedig“. Ab 80€/Nacht.

www.leprieuredesfontaines.fr



© Prieuré des Fontaines



8. Französisches Savoir-faire Eine gastronomische Reise durch die Normandie

MEERESFRÜCHTE UND FISCH - DER GESCHMACK DER WEITEN SEE

Ob Jakobsmuscheln, Austern, Miesmuscheln, Garnelen, Heringe oder Makrelen, die Normandie lässt in Sachen Meeresfrüchte und Fisch keine Wünsche offen. Hätten Sie gewusst, dass die Normandie mit **mehr als 25.000 Tonnen Austern und 19.000 Tonnen Muscheln pro**

Jahr Frankreichs größte Muschelregion ist? Von Veules-les-Roses an der Alabasterküste bis in die Bucht des Mont Saint-Michel im Westen werden die normannischen Austern auf dem Meer gezüchtet. Die Normannen unterscheiden fünf Sorten (von Ost- nach West): Die Auster von Veules-les-Roses ist bekannt für ihren Jodgehalt und den besonderen Geschmack, den Süß- und Salzwasser erzeugen. Die Perlmutterküste verdankt den Austern sogar ihren Namen, im Osten von Arromanches wird die „Hûître de la Côte de Nacre“ gezüchtet. Täglich fließen mehr als eine Milliarde Liter Meerwasser durch ihre Kiemen und versorgen sie mit Plankton. Die Auster der Veys-Bucht (von Grandcamp-Maisy bis Utah Beach) ist für ihr zartes Fleisch bekannt, die Auster von Saint-Vaast-la-Hougue überzeugt mit ihrem nussigen Geschmack. Die starken Gezeiten und Winde der normannischen Westküste verleihen der Auster von Granville bis Portbail eine helle Farbe und ein kräftiges Aroma.

Die Stadt **Granville** ist stolz, der **größte Muschelhafen Frankreichs** zu sein, in **Port-en-Bessin** feiert man jedes Jahr im Herbst eines der vielen **Jakobsmuschelfeste** der Normandie. Trouville-sur-Mer besitzt seit 2015 das geschützte Label „**Makrele von Trouville**“ und in den Fischerdörfern der Alabasterküste feiern die Normannen an praktisch jedem Wochenende im November ein **Heringsfest**.





© Thierry Houyel - CRT Normandie

DIE KÄSE DER NORMANDIE – DER STOLZ DER NORMANNEN

Die herkunftsgeschützten normannischen Käse treten im Quartett auf, den Anfang macht der cremige **Camembert de Normandie AOC**, der aus Rohmilch normannischer Kühe hergestellt wird. Der **Pont L'Éveque AOC** ist quadratisch und mild, er schmeckt hervorragend in Kombination mit süßem Gewürzbrot. Der **Livarot AOC** ist kräftig im Geschmack, wird mit Schilfgras-Bändern umwickelt und deshalb auch "Le Colonel" genannt. Das „Herzchen“ der normannischen Käse ist der leicht säuerliche **Neufchâtel AOC**. Wenn man den Geschichten glauben darf, so ist **der Grund für seine Herzform ein romantischer**: Während des 100-jährigen Krieges zwischen Engländern und Franzosen schenkten normannische Frauen den englischen Soldaten den Käse in Herzform und taten so ihre Gefühle kund. Erstmals schriftlich erwähnt wurde der Neufchâtel jedoch bereits im 11. Jahrhundert.



© JPC PROD Fotolia.com

CIDRE, CALVADOS UND POIRÉ – IDEALE BEGLEITER UND AUCH PUR EIN GENUSS

In Frankreich sagt man, dass die Käse einer Region am besten schmecken, wenn sie mit den lokalen Getränken kombiniert werden. Für die Normannen ist es deshalb nur konsequent, ihren Camembert mit **Cidre** oder ihren Livarot mit einem Schluck **Calvados** zu genießen. Über 10 Millionen Apfelbäume gibt es in der Normandie, ihre Äpfel werden im Herbst zu Cidre vergoren oder zu Calvados destilliert. **Unser Extra-Tipp für Genießer**: In der Region um Domfront ist die Birne der Star unter den Obstsorten, aus ihr werden die herkunftsgeschützten Produkte **Calvados domfrontais** und **Poiré de Domfront** (Birnenschaumwein) hergestellt. Die Cidre- und die Poiré-Route führen Sie direkt zu den Produzenten.

[bit.ly/Gastronomie Normandie](http://bit.ly/Gastronomie_Normandie)



© G. Edouard

9. Weitere Events 2020

JAHRESBEGINN - DIE NORMANDIE FEIERT DIE FÜNFTJE JAHRESZEIT

UNESCO-KARNEVAL VON GRANVILLE

21.-25. Februar 2020

An vier Tagen wird Granville zu einer einzigen, riesigen Party-Meile, der Karneval von Granville ist der größte im Westen Frankreichs. 30 Motivwagen, sensationelle Kostüme und bis zu 120.000 Karnevalisten feiern in der Stadt am Meer.

www.carnaval-de-granville.fr

FRÜHJAHR

LES RENCONTRES DE CAMBREMER

2./3. Mai 2020

Ob Camembert, Cidre oder Calvados, das gastronomische Fest in Cambremer lässt Genießerherzen höherschlagen.

www.authenticnormandy.fr



SEEMANNSFEST IN HONFLEUR, PFINGSTEN

Seit 1861 feiert das Fischerdorf Honfleur an Pfingsten das traditionelle Seemannsfest mit Konzerten, Schiffstauen, Paraden u.v.m. Es ist eines der wichtigsten Feste von Honfleur.

www.ot-honfleur.fr

GARTENTAGE IN DER NORMANDIE

5.-7. Juni 2020

Jedes Jahr öffnen die (Privat-)Gärten Frankreichs ihre Tore und gewähren Einblick in grüne Paradiese. Die Normandie ist Frankreichs Garten am Meer, ein Besuch für Gartenfreunde nicht nur an diesem Wochenende ein Muss.

www.rendezvousauxjardins.culture.fr

SOMMER

ROUEN: KATHEDRALE DES LICHTS

13. Juni - 20. September 2020

2020 werden zwei Lichtshows an der Fassade der Kathedrale von Rouen zu sehen sein, die Themen: "Impressionismus" und "Johanna von Orléans".

www.rouentourisme.com/cathedrale-de-lumiere/



© CDT Orne

SOMMERPROGRAMM IM ÄLTESTEN NATIONALGESTÜT FRANKREICHS

Von Juni bis September lädt das Haras du Pin, Frankreichs „Versailles der Pferde“, jeden Donnerstag um 15 Uhr zu einer Pferdeshow ein, zu sehen sind edle Pferde und originelle Kunststücke.

www.haras-national-du-pin.com

BEAUREGARD LÄDT EIN ZUM FESTIVAL 2. bis 5. Juli 2020

Das Festival im Park von Beauregard begeistert mit Pop-, Rock-, Indie- und Elektro-Musik. Man genießt diese bei Austern und Cidre und lässt es sich vor den Toren der Stadt Caen gut gehen.

www.festivalbeauregard.com

HERBSTZEIT IST ERNTEZEIT! TOUTE LA MER SUR UN PLATEAU IN GRANVILLE

September 2020

Alljährlich feiert Granville mit diesem maritimen Fest die Fischerei und die frischen Meeresfrüchte und Muscheln der normannischen Küste. Show-Cooking, Verkostungen, Gesang – und das alles am Meer.

www.granville-tourisme.fr

APFELFEST IN VIMOUTIERS

Oktober 2020

Im Herzen des Pays d’Auge wird der Apfel in all seinen Formen gefeiert: Ob als Obst, Cidre,

Calvados oder als Kuchen – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

www.vimoutiers.fr

HERINGS- UND JAKOBSMUSCHELFESTE AN DER ALABASTERKÜSTE

Fischmärkte, Seemannsgesänge, frisch geräucherter Hering – die gastronomischen Feste an der Alabasterküste sind legendär und richten sich an alle Feinschmecker und Liebhaber der französischen Küste. Der Clou: Jedes Wochenende richtet ein anderer Hafen der Alabasterküste sein maritimes Fest aus.

AM JAHRESENDE – BESINNLICHKEIT UND LICHTERMEER

LICHTSPEKTAKEL IN DER KATHEDRALE VON BAYEUX

Jedes Jahr im Dezember findet in der Kathedrale von Bayeux ein besonderes Lichtspektakel statt: Der Teppich von Bayeux – der normannische Comic-Strip aus dem 11. Jahrhundert – wird auf das Kirchenschiff projiziert und erzählt die Geschichte Wilhelm des Eroberers.

<https://bayeux-bessin-tourisme.com>



© G.WAIT - OTBI

MÄRCHENHAFT WEIHNACHTLICHE STIMMUNG IM HINTERLAND

Zum Jahresende werden die Städtchen und Dörfer des normannischen Hinterlands um die mittelalterliche Stadt Domfront märchenhaft beleuchtet.

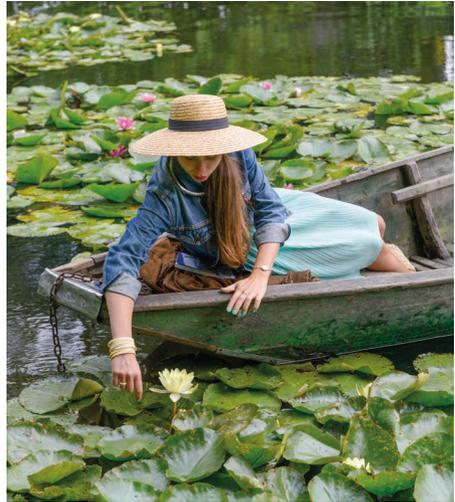
www.ot-domfront.com

10. Die Normandie

Authentische Reiseerlebnisse im Nordwesten Frankreichs

Die Normandie ist eine der spannendsten Regionen Frankreichs. Ihre über 600 Kilometer lange Küste trägt klingende Namen wie **Alabaster-, Blumen- oder Perlmutterküste**, bietet atemberaubende Kreidefelsen, lange Sandstrände und **wilde Klippen mit abenteuerlichen Küstenwanderwegen**. Die Normandie ist Schauplatz der **größten Gezeiten Europas in der Bucht des Mont Saint-Michel**, ihre Halbinsel Cotentin ist der einzige Ort Frankreichs, an dem Sie sowohl den Sonnenaufgang, als auch den Sonnenuntergang am Strand genießen können. Nur **eine Stunde entfernt von Paris** wandeln Kunstbegeisterte auf den Spuren des **Impressionismus** in Giverny, Geschichtsinteressierte entdecken mittelalterliche Städte, Burgen und Abteien und folgen den Spuren **Wilhelm des Erobers oder Richard Löwenherz**. Natur- und Sportfans finden auf zahlreichen Fahrradrouten, beim **Strandsegeln, Kajakfahren oder Surfen** ihr Glück in der Normandie. Das milde Klima kommt den **malerischen Gärten** und den normannischen Äpfeln zugute – aus ihnen entstehen Cidre und Calvados. Frische Meeresfrüchte, Jakobsmuscheln und Austern und nicht zuletzt der Camembert aus der Normandie lassen Gourmet-Herzen höherschlagen. **Authentische normannische Reiseerlebnisse und Begegnungen** schaffen einmalige Erinnerungen an einen unvergesslichen Urlaub.

www.normandie-urlaub.com



© Eric Benard



© Thierry Houvel



© Francis Common

11. Key-Facts der Normandie

- **Reisende aus Deutschland lieben die Normandie:** Unter den TOP 5 der internationalen Gäste verzeichnen sie das stärkste Wachstum mit +14,6% und 477.509 Übernachtungen im Jahr 2018.
- Die Normandie hat eine Fläche von 29.906 km² (vergleichbar mit Brandenburg) und 3,3 Millionen Einwohner (**5,1 % der Gesamtbevölkerung Frankreichs**).
- Die drei größten Städte der Normandie sind Rouen, Caen und Le Havre. Das Hafenstädtchen **Saint-Vaast-La-Hogue** im Cotentin ist das „**beliebteste Städtchen Frankreichs 2019**“.
- **Nachhaltig reisen:** Die Normandie ist ein ideales **Zugreise-Ziel**. Ab Paris führen zahlreiche Direktverbindungen z.B. nach Giverny, Rouen, Le Havre, Deauville-Trouville, Caen, Granville oder Cherbourg.
- Das **UNESCO-Erbe der Normandie:** Der Klosterberg Mont Saint-Michel und seine Bucht, der Teppich von Bayeux (11. Jhdt.), die Architekturstadt Le Havre, die Vauban-Festungen (17. Jhdt.), der Karneval von Granville und die Spitze von Alençon.
- 1066 gewann **Wilhelm der Eroberer** die Schlacht von Hastings und krönte sich zum König von England. Stolz Burgen und Abteien zeugen vom Mittelalter der Normandie.
- 1872 malte Claude Monet in Le Havre sein Meisterwerk "Impression, soleil levant". Heute gilt die Normandie als **Wiege des Impressionismus**.
- Mit dem **D-Day** begann an den Stränden der Normandie das Ende des Zweiten Weltkrieges. Moderne Museen und Gedenkort erinnern an die Ereignisse 1944.



Karte der Normandie



NDY



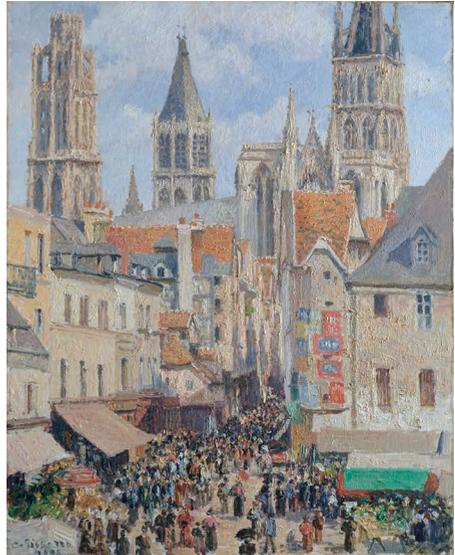
Cartography by ACTUAL - +33 (0)3 25 71 20 20 - U4709
FURTHER REPRODUCTION IS PROHIBITED WITHOUT PERMISSION
<http://www.actual.tm.fr> - actual@actual.tm.fr - 08/17

12. Pressereisen in die Normandie

GRUPPENPRESSEREISE IMPRESSIONISMUS-FESTIVAL 2020

23.-26. APRIL 2020, 5 JOURNALISTEN

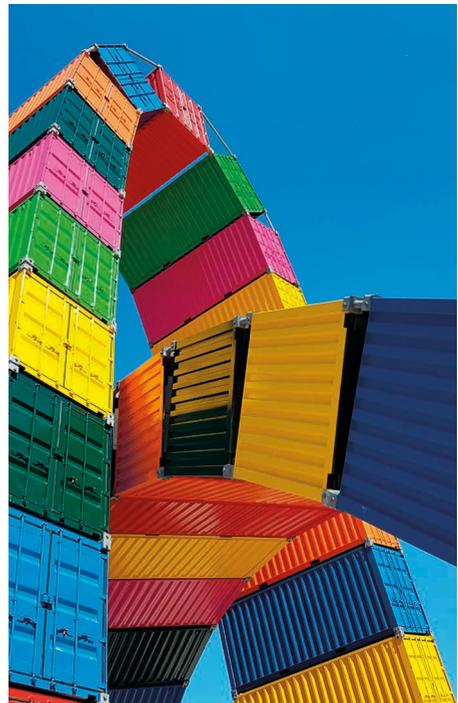
Diese Pressereise kombiniert Highlights des Impressionismus-Festivals mit normannischen Sehenswürdigkeiten aus Architektur, zeitgenössischer Kunst und Natur. „Farbenvielfalt“ ist das Thema des Impressionismus-Festivals und der rote Faden der Pressereise. Sie besichtigen die großen Impressionismus-Ausstellungen in Le Havre, Rouen oder Giverny, flanieren durch Honfleur und entlang der Strandpromenade von Deauville, sprechen mit Galeristen, entdecken das nächtliche Le Havre, verstehen das besondere Farbenspiel des Lichts bei einer Bootsfahrt auf der Seine und staunen über das Blütenmeer in Monets Garten in Giverny. Sie unternehmen echt normannische Erlebnisse und treffen passionierte Normannen, die Ihnen die Region zeigen. Bei Interesse an einer Teilnahme wenden Sie sich bitte an Sawina Oehlke (kontakt@normandie-tourisme.fr/sawina@lange-oehlke.com).



La rue de l'Épicerie à Rouen, effet de soleil, Camille Pissarro, 1898 © The Metropolitan Museum of Art © The Metropolitan Museum of Art



© Aterrom - Fotolia.com



© Ben Cohen

INDIVIDUELLE PRESSEREISEN

Der normannische Tourismusverband bietet ganzjährig individuelle Pressereisen in die Normandie an. Wenn Sie Interesse an einer Kooperation haben, dann melden Sie sich gern bei Sawina Oehlke. Der Tourismusverband entscheidet auf Basis seiner Strategie und des Themas der Pressereise, ob eine Kooperation möglich ist.

INDIVIDUELLE GOLF-PRESSEREISE

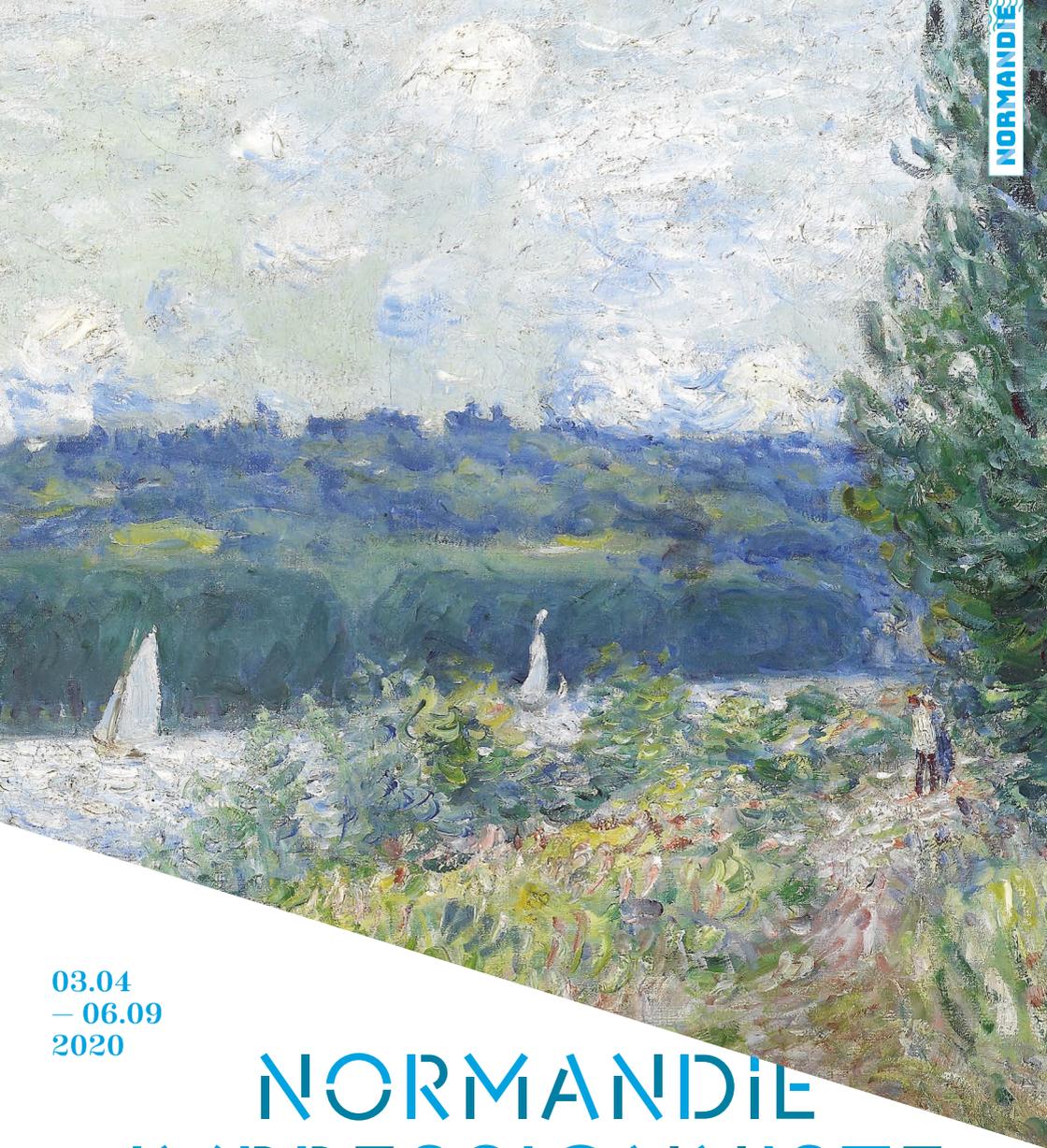
DATUM: MAI/ JUNI, 3 NÄCHTE/ 4 TAGE

Die Normandie ist für ihre vielseitigen Golfplätze bekannt: Von der Bucht des Mont Saint-Michel über Deauville bis nach Étretat wählen Golferinnen und Golfer zwischen Inland-Golfplätzen, die dem natürlichen Verlauf von Wäldern und Hügeln folgen, Links-Plätzen mit Dünen oder Greens und Fairways mit Blick auf das Meer. Bei dieser individuellen Pressereise entdecken Sie die Golfplätze, die zum Normandie Golf Pass gehören. Sie spielen z.B. an der Alabasterküste auf dem Golf d'Étretat, einem der bemerkenswertesten Golfplätze Frankreichs, oder auf den Golfplätzen von Deauville. Sie lassen sich herausfordern von den engen Fairways des Golf PGA France du Vaudreuil oder dem Links-Golfplatz von Granville. Bei Interesse an dieser Pressereise wenden Sie sich bitte an Sawina Oehlke (kontakt@normandie-tourisme.fr / sawina@lange-oehlke.com).



Notizen

A series of horizontal dashed lines for writing notes.



03.04
– 06.09
2020

NORMANDIE IMPRESSIONNISTE 2020

Exhibitions
Dance, Music
Contemporary art
Open air events
Artistic encounters

www.normandie-impressionniste.fr



Alfred Sisley, *The Path by the River at Sables, Evening*, 1894
Francis Depeaux donation, 1909, Réunion des Musées Nationaux Paris Normandie

NORMANDIE

